

Inhaltsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14 Nr.	LV Bezeichnung	Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
01	Titel Vorbemerkungen	2
	Allgemeine Projektbeschreibung	2
	ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen	2
	Weitere Besondere Vertragsbedingungen	7
02	Titel Übergeordnetes	12
03	Titel Innentüren Holz	15
04	Titel Sonstiges	26
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte	28
	Bieterangabenverzeichnis	29

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
01	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	Titel Vorbemerkungen Allgemeine Projektbeschreibung An der Mendelstraße in Münster soll der Campus der Technologieförderung Münster durch die Kombination eines 2-geschossigen Labor- bzw. 6-geschossigen Bürogebäudes mit Technikgeschoss als kooperative Forschungsinfrastruktur für die Batteriezellindustrie ergänzt werden. Die geplante Neuerrichtung des Gebäudes in Massivbauweise beinhaltet Laborflächen mit dazugehörigen Werkstatträumen, sowie Büroflächen für bis zu vier unabhängige Nutzer, sowie zusätzliche Büroräume auf insgesamt ca. 1.500 qm Nutzfläche. Der geplante Neubau hat einen langgezogenen Baukörper mit einer Länge von 75,05 m. An der breitesten Stelle ist das Gebäude 20,27 m breit, an der schmalsten 7,04 m. Aufgeteilt ist das Gebäude in einen zweigeschossigen Sockel (Höhe 10,23 m), in dem die Labore, weitere Werkstatträume und die Technikräume untergebracht sind. Am östlichen Ende des Gebäudes sind in einem sechsgeschossigen Turm die Büroräume sowie ein Technikgeschoss untergebracht. Die Höhe des Gebäudes beträgt 25,5 m, wobei die Fußbodenhöhe des höchst gelegenen Aufenthaltsraums bei 18,6 m liegt. Die verbleibende Dachfläche des Sockelbauwerks wird als Gründach ausgeführt. Hier sind ein kleiner Terrassenbereich sowie Flächen für die Lüftungsgeräte und PV-Anlage vorgesehen. Das Gebäude wird durch einen Haupteingang von Norden erschlossen. Ein Treppenhaus, welches alle Geschosse erschließt, ist unmittelbar neben dem Haupteingang angeordnet. Eine weitere Treppe wird im westlichen Bereich errichtet und führt als Außentreppe ausschließlich ins 1. Obergeschoss. Im Treppenhaus ist ein Aufzug angeordnet, der ebenfalls alle Geschosse erschließt. Neben dem Haupteingang sind noch weitere 4 Zugangsoptionen eingeplant. ATV (Allgemeine Technische Vertragsbedingungen) Es gelten die allgemeinen technischen Vertragsbedingungen der VOB Teil C in der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Version. Soweit in den Vergabeunterlagen auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäisch technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig" immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen. 0.1 Angaben zur Baustelle 0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung: - Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
01	Titel	Vorbemerkungen
ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen		
Generell können die erforderlichen Angaben dem vorliegenden Baustelleneinrichtungsplan sowie dem Lageplan entnommen werden. Die Andienung erfolgt über die Mendelstraße. Zwischen der Anlieferungsfläche und dem eigentlichen Baufeld verläuft ein Verbindungsgang, welcher eine Wegeverbindung zwischen den bestehenden Gebäuden darstellt und für die Dauer der Baustelle mit Kranbetrieb gesperrt sein wird. Die Durchfahrtshöhe ist hier beschränkt. Südlich grenzt das Baugelände an die Heisenbergstraße. Hier handelt es sich um eine viel genutzte Fahrradstraße. 0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen: Nicht zu erwarten. 0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen, z. B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse: Der geplante Neubau hat einen langgezogenen Baukörper mit einer Länge von 75,05 m. An der breitesten Stelle ist das Gebäude 20,27 m breit, an der schmalsten 7,04 m. Aufgeteilt ist das Gebäude in einen zweigeschossigen Sockel (Höhe 10,23 m) und einen sechsgeschossigen Turm. Die Höhe des Gebäudes beträgt 25,5 m 0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen: Ausschließlich Baustellenbetrieb, siehe Baustelleneinrichtungsplan. 0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen: Im Bereich neben der Anlieferung befindet sich eine vorhandene Feuerwehraufstellfläche, welche inkl. der Zuwegung freizuhalten ist. Weitere Feuerwehraufstellflächen, welche ebenfalls jederzeit freizuhalten sind, sind dem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen. 0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z. B. Montageöffnungen: Baustraßen werden gemäß Baustelleneinrichtungsplan errichtet. Zur Andienung des hohen Gebäudeteiles werden bauseits keine Hebemittel bereit gestellt und sind durch jeden AN eigenständig und auf eigene Kosten zu organisieren. 0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser: Auf der Baustelle werden Übergabestellen für Baustrom und Bauwasser vom AG bereitgestellt und gem. Baustelleneinrichtungsplan seitens AN Rohbau erweitert. Die Baustellenbeleuchtung für Verkehrswege wird vom AN Rohbau hergestellt. Für die ausreichende Arbeitsplatzbeleuchtung hat jeder AN selbst zu sorgen. 0.1.8 Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume: Sanitäreinrichtungen werden gemäß ASR vom AN Rohbau vorgehalten. Jeder AN hat eigenverantwortlich auf eigene Kosten Container für Personal, Material etc. beizustellen. Der Containeruntergrund wird als Grobschlagschicht, siehe Baustelleneinrichtungsplan, zur Verfügung gestellt. Parkmöglichkeiten für PKW und Transporter sind in begrenzter Anzahl vorhanden. Alternativ können Fahrzeuge auf den öffentlichen Parkflächen geparkt werden.		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
01	Titel	Vorbemerkungen
ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen		
Übernachtungen/ Schlafräume auf dem Baugrundstück sind nicht zulässig. 0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen: Die Ergebnisse der Baugrunderkundung sind dem beigelegten Baugrundgutachten sowie der gutachterlichen Stellungnahme Nr. 1 zu entnehmen. 0.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen: -hier nicht relevant 0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften. -hier nicht relevant 0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z. B. Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall: -keine 0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z. B. wegen Forderungen des Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen: Entfällt. 0.1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle. Der Heckenbewuchs zur Heisenbergstraße soll erhalten bleiben, der vorgesehene Bauzaun dient hier als Schutz. Ein Baum im Baumfeld ist zu schützen und wird mittels Holzzaun abgetrennt. 0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs. -Entfällt. 0.1.16 Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen: -hier nicht relevant 0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z. B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und, soweit bekannt, deren Eigentümer: wie vor. 0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zu Erkundungs- und gegebenenfalls Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmitteln erfüllt wurden: Untersuchungen zu vorhandenen Kampfmitteln und deren Beseitigung werden durch den Bauherrn als vorgezogene Baumaßnahme durchgeführt. 0.1.19 Gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen:		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
01	Titel	Vorbemerkungen
ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen		
Es ist ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator seitens des AG bestellt. 0.1.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle: Entfällt. 0.1.21 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z. B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen: -hier nicht relevant 0.1.22 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten: Vorlaufende Maßnahmen (Vorarbeiten) befinden sich derzeit im Vergabeverfahren. -hier nicht relevant 0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle: siehe Detailterminplan 0.2 Angaben zur Ausführung 0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer: siehe Detailterminplan 0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z. B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen: keine 0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben: Der SiGe-Plan liegt derzeit noch nicht vor und wird erst nach Vergabe verteilt. Derzeit sind keine über die Baustellenverordnung und die Nebenleistungen des AN hinausgehenden Maßnahmen zu erwarten. 0.2.4 Art und Umfang von Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen, z. B. trittsichere Abdeckungen. Alle über die Nebenleistungen der VOB hinausgehenden Maßnahmen werden gesondert beschrieben und vergütet. 0.2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen: Entfällt. 0.2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z. B. Behälter für die getrennte Erfassung: Entfällt 0.2.7 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten: Alle über die Nebenleistungen der VOB hinausgehenden Maßnahmen werden gesondert beschrieben und vergütet.		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
01	Titel	Vorbemerkungen
ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen		
0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer: Das Errichten und Vorhalten der Gerüste während der Rohbauerstellung erfolgt durch den AN Rohbau im Rahmen der Regelung zu den Nebenleistungen gem. VOB C. Die Fassadengerüste zur Montage der Fassaden und Dächer werden durch den AN Gerüstbau nach Abschluss der Rohbauarbeiten erstellt und vorgehalten. Durch den Bauherrn wird im Rahmen der Vorabmaßnahmen die Baustelle mit einem Bauzaun gesichert. Durch den AN Rohbau werden Baustrom, Bauwasser, Baustellen-WC's sowie ein Sanitärcontainer zur Verfügung gestellt. Die Verortung ist dem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen. 0.2.9 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat: Alle über die eigenen Leistungen hinausgehenden erforderlichen Maßnahmen werden gesondert beschrieben und vergütet. Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen. 0.2.10 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen: Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen. 0.2.11 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile: keine 0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z. B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen: Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen. 0.2.13 Art und Umfang der vom Auftraggeber verlangten Eignungs- und Gütenachweise: Falls erforderlich, als Eignungskriterien in den Angebotsunterlagen definiert. 0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen oder müssen oder einer anderen Verwertung zuzuführen sind: nicht relevant 0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggebers zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten: nicht relevant 0.2.16 Art, Anzahl, Menge oder Masse der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden, sowie Art, genaue Bezeichnung des Ortes und Zeit ihrer Übergabe: nicht relevant 0.2.17 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt: Entfällt		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
01	Titel	Vorbemerkungen
ATV - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen		
0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer: Alle über die Nebenleistungen der VOB hinausgehenden Maßnahmen werden gesondert beschrieben und vergütet. Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen. 0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlageteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z. B. mit dem Auftragnehmer für die Gebäudeautomation: Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen. 0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme: Entfällt. 0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche für maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat, durch einen besonderen Wartungsvertrag: Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen. 0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen: Siehe Beschreibung in einzelnen Leistungspositionen. - Ende ATV (Allgemeine Technische Vertragsbedingungen) -		
Weitere Besondere Vertragsbedingungen		
2.1 Baugenehmigung: Alle Unternehmen erhalten die Baugenehmigung. Alle darin enthaltenen Auflagen sind zwingend einzuhalten. 2.2 Baustellenordnung: Alle Unternehmen erhalten die Baustellenordnung. Alle darin enthaltenen Auflagen sind zwingend einzuhalten. 2.3 Arbeitszeiten: Die tägliche Arbeitszeit an Werktagen ist beschränkt (in Absprache mit der Bauleitung kann auch samstags gearbeitet werden): Montag - Freitag: von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr 2.4 Baubesprechung: Durch die Objektüberwachung des Auftraggebers werden wöchentlich zu einem regelmäßigen Termin Baubesprechungen durchgeführt. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, an diesen Besprechungen durch ausreichend bevollmächtigte und fachkundige Mitarbeiter teilzunehmen. 2.5 Bauschild: Ein Bauschild ist derzeit nicht vorgesehen. Eigene Firmenschilder des Auftragnehmers sind nicht gestattet. 2.6 Dokumentation / Unterlagen:		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
01	Titel	Vorbemerkungen
Weitere Besondere Vertragsbedingungen		
Die vollständige gewerkespezifische Objektdokumentation (z.B. Bezugs- und Herstellernachweise, Fachunternehmer- und Fachbauleitererklärungen; Unbedenklichkeitsbescheinigungen, Zulassungen, Entsorgungsnachweise, Pflege- / Wartungs- und Inbetriebnahmeunterlagen, Revisionspläne etc.) sind mind. 2 Wochen vor dem Abnahmeverlangen in digitaler Form (i.d.R. PDF/ DWG / XLS / DOC) zur Prüfung vorzulegen. Nach Prüfung werden die Unterlagen dem AG übergeben. 2.7 Übergabe von Planunterlagen: Die Übergabe der Ausführungsplanung erfolgt ausschließlich digital. Mit jedem Planversand wird eine Planliste mitversandt. Es erfolgt ausdrücklich <u>keine</u> Übergabe von Ausführungsplänen in Papierform. 2.8 WC-Benutzung / Sanitärcontainer: Auf der Baustelle können durch den Auftragnehmer keine eigenen Toiletten aufgestellt werden. Einzig der AN Erdbau wird im Rahmen seiner Arbeiten eine Mobiltoilette bereit stellen. Mobiltoiletten und ein Sanitärcontainer werden im Anschluss an die Erdarbeiten durch den AN Rohbau gestellt und bis zur Fertigstellung des Gebäudes inkl. Inbetriebnahme eingerichtet und zur Mitbenutzung vorgehalten. 2.9 Bauwasser/Baustrom: Bauwasser und Baustrom werden vom Bauherrn unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Das auf der Baustelle zur Verfügung gestellte Bauwasser ist kein Trinkwasser. 2.10 Baubeheizung: Das Gebäude wird während der kalten Jahreszeit <u>nicht</u> beheizt. 2.11 Anfuhr von Stoffen und Bauteilen: Lagerflächen stehen innerhalb des Baugeländes nur in sehr begrenztem Umfang zur Verfügung. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nicht das gesamte Baumaterial auf einmal angeliefert und gelagert werden kann. Lagerflächen sind mit der Bauleitung rechtzeitig vor Ausführungsbeginn abzustimmen. 2.12 Bauzaun: Der Bauzaun muss jederzeit geschlossen bleiben! Das Entriegeln und Verriegeln der Baustelle erfolgt durch den ersten / letzten AN und ist vor Ort zu regeln. Es gibt keinen übergeordneten Wach- und Schließdienst. 2.13 Baureinigung und Schuttcontainer: Alle Firmen werden dazu aufgefordert, arbeitstäglich ihren Arbeitsbereich zu reinigen und den anfallenden Müll zu entsorgen. Insbesondere sind sämtliche Flure und Rettungswege von Müll und brennbarem Material freizuhalten. Für die arbeitstägliche Beseitigung von Verunreinigungen (Abfälle / Bauschutt) hat der Auftragnehmer für die Dauer der vereinbarten Ausführungszeit entsprechende Container vorzuhalten und darin die von seinen Arbeiten herrührenden Verunreinigungen getrennt zu sammeln und abzufahren. Der Aufstellort der Container wird von der örtlichen Bauleitung zugewiesen. Der Auftragnehmer hat seine Container mit einem demontierbaren Firmenschild zu kennzeichnen. Kommt der Auftragnehmer seiner Verpflichtung zur Beseitigung der Verunreinigungen nicht innerhalb von 48h nach Aufforderung der Bauleitung nach, ist diese berechtigt, nicht beseitigte Verunreinigungen zu Lasten der Verursacher beseitigen zu lassen. Die hierbei entstehenden		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
01	Titel	Vorbemerkungen
Weitere Besondere Vertragsbedingungen		
Kosten werden dem Verursacher in seinen Rechnungen in Abzug gebracht. Ist kein Verursacher zu ermitteln, werden die Reinigungs- und Entsorgungskosten auf die zu diesem Zeitpunkt vor Ort arbeiteten Firmen gem. dem Verhältnis Ihrer Auftragssummen umgelegt. 2.14 Abfälle, Entsorgungsnachweise: Dem AN obliegen alle abfall- und umweltrechtlichen Verpflichtungen aus diesem Vertrag. Der AN hat alle gesetzlichen Vorschriften, untergesetzlichen Regelwerke und Verwaltungsvorschriften einzuhalten und hierbei etwaige Gesetzesänderungen zu berücksichtigen. Für alle Materialien hat der AN lückenlos die Entsorgung zu dokumentieren. Die entsprechenden Entsorgungsnachweise sind auf Verlangen dem AG vorzulegen. 2.15 Lärmschutz: Die Beeinträchtigung durch Lärm ist so gering wie möglich zu halten. Die Ruhezeiten sind einzuhalten. Lärmintensive Tätigkeiten zwischen 19:00 und 7:00 Uhr sind nicht zugelassen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die im Merkblatt zum Schutz gegen Baulärm und nach § 22 Bundesimmissionsschutz vom 15.03.1974 (BGBl 1, S. 721) getroffenen Festlegungen, soweit diese für die Baumaßnahmen relevant sind, und die Bedingungen der AVV Baulärm vom 19.08.1970 eingehalten werden. 2.16 Bautagebuch: Der Auftragnehmer ist verpflichtet ein Bautagebuch zu führen. Die Eintragungen sind täglich durchzuführen. Die Bautagesberichte sind wöchentlich zur Anerkennung und Unterschrift der Bauleitung des Auftraggebers vorzulegen und im Original auszuhändigen. 2.17 Ausführungsfristen: Der AN hat einen Baufristenplan als Balkenplan einschl. einer Ressourcenplanung (Mitarbeiterereinsatz) über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen aus den BVB Pkt. 1 nachgewiesen und überwacht werden kann. Vorlaufzeiten aus der Erstellung von Werk- und Montageplanungen sowie deren Prüfung und Freigabe sind in den Baufristenplan darzustellen. Lieferzeiten sowie Vorfertigungszeiten sind ebenfalls aufzunehmen. 2.18 Werk- und Montageplanung: Vom Auftragnehmer erstellte Planungsunterlagen sind dem Auftraggeber rechtzeitig vor Ausführungsbeginn zur Prüfung/Freigabe vorzulegen. Dem Auftraggeber steht für die Prüfung inkl. Rücklauf der Unterlagen ein Zeitraum von zwei Wochen zur Verfügung. Der Austausch erfolgt jeweils ausschließlich digital. 2.19 Nachträge: Zur Prüfung der Nachtragsangebote hat der Auftragnehmer mit dem Nachtragsangebot zur jeweiligen Position den Aufwand für die Zeiteinsätze prüfbar darzulegen. Die Einheitspreise für Stoffe und Nachunternehmerleistungen sind durch die Vorlage entsprechender Preislisten, Kataloge, Angebote oder Rechnungen einschließlich Rabatte nachzuweisen. Diese Anforderung gilt ebenso für Nachunternehmerangebote. 2.20 Abrechnung: Nachtrags-Positionen sind in der Rechnung zu kennzeichnen bzw. in der Reihenfolge der Nachbeauftragungen gesondert aufzuführen. Es sind kumulierte Rechnungen zu stellen,		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
01	Titel	Vorbemerkungen
Weitere Besondere Vertragsbedingungen		
bereits geleistete Abschlagszahlungen sind am Schluss der Rechnung einzeln und in der Nummernfolge aufzuführen und abzusetzen. Die Positionen, die sich gegenüber der vorherigen Abschlagsrechnung geändert haben, sind zu kennzeichnen. Die Rechnungen inkl. der notwendigen Rechnungsunterlagen (Mengenberechnungen, Abrechnungszeichnungen, Handkizzen usw.) sind digital an das mit der Bauüberwachung beauftragte Ingenieurbüro sowie die Projektsteuerung und in CC (ohne Aufmaße, Pläne etc.) beim Auftraggeber einzureichen. Weitere Anforderungen sind dem Organisationshandbuch zu entnehmen. 2.21 Abnahme: Es ist eine förmliche Abnahme vorgesehen. 2.22 Auskünfte: Auskünfte zum Bauvorhaben erteilt ausschließlich die Pressestelle des Bauherrn. Alle Mitarbeiter der ausführenden Firmen sind auf die Verschwiegenheit hinzuweisen. 2.23 Persönliche Schutzausrüstung: Alle auf der Baustelle tätigen Mitarbeiter sind verpflichtet die komplette persönliche Schutzausrüstung (einschließlich Warnweste) zu tragen. 2.24 Verkehrssicherung: Dem AN Erdbau obliegen die Verkehrssicherungspflichten im Baustellenbereich und dem betroffenen Baufeld für die eigenen Leistungen. Die Verkehrssicherungspflicht wird vom AN Rohbau nach Übergabe des Baufeldes übernommen. 2.25 Rauch- und Essverbot: Es gilt im gesamten Gebäude sowie auf den Dachflächen für alle ein absolutes Rauchverbot und das Verbot Speisen zu sich zu nehmen. 2.26 Alkohol- und Cannabisverbot auf der Baustelle: Die Bauleitung weist darauf hin, dass auf der Baustelle innerhalb des Bauzaunes ein generelles Alkohol- und Cannabisverbot gilt. Dieses Verbot schließt ebenso das Betreten der Baustelle im alkoholisierten/berauschten Zustand mit ein. Bei Zuwiderhandlung erfolgt ein sofortiges Baustellenverbot. 2.27 Mitarbeiter auf Baustelle Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist. 2.28 Seitens AN auf Baustelle vorzuhaltende Planunterlagen Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplanen		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
01	Titel	Vorbemerkungen
Weitere Besondere Vertragsbedingungen		
auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)



14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
01	Titel	Vorbemerkungen
Weitere Besondere Vertragsbedingungen		
02 Titel Übergeordnetes		
A0001	Ausführungsbeschreibung Werk- und Montageplanung	
Ausführungsbeschr.	Ausführungsbeschreibung Werk- und Montageplanung	
1. Allgemein		
Anhand der Planungsunterlagen hat der AN sofort nach Auftragserteilung die gesamte Leistung durchzuarbeiten und die Werkstattplanung zu erstellen. Eine Türliste ist auf Basis der Türliste des Architekten 6 Wochen nach Auftrag zu übermitteln. Es ist Verpflichtung des AN, alle Unterlagen einzureichen und nicht Aufgabe des AG diese Unterlagen anzufordern. Die terminliche Koordination obliegt dem AN. Abweichungen gegenüber den Zeichnungen der Architekten und Sondervorschläge des AN bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Architekten. Mit der Fertigung darf erst begonnen werden, wenn die Werkstattzeichnungen mit dem Genehmigungsvermerk der Architekten/des AG versehen sind.		
2. Mindestanforderungen Werkstattzeichnungen		
2.1 Planvorlage/ Plannummerierung		
Vor Einreichung der Werkstattzeichnungen ist eine strukturierte Aufstellung der Plannummern mit Angabe des Planinhaltes vorzulegen. Ebenfalls vor Einreichung der Werkstattpläne ist ein Terminplan der Planvorlage, dem Zeitraum von ca. 2 Prüfläufen, dem Datum der Freigabe und dem Fertigungsbeginn mit der Bauleitung abzustimmen. Eine Prüfdauer von 2 Wochen ist einzukalkulieren.		
2.2 Planprüfung/ Wiedervorlagen		
Die Pläne sind digital beim Architekten einzureichen. Fehlende Ausführungsunterlagen sind unverzüglich bei den Architekten und Fachplanern abzufordern.		
2.3 Plankopf/ Planänderungsliste		
Der Plankopf ist vollständig auszufüllen. Die Planbezeichnung soll das dargestellte Bauteil und die Art der Darstellung kurz beschreiben (nur "Schnitt A-A" ist unzureichend), sowie die Lage im Gebäude durch die Angabe von Ebene/Bereich und Achse. Der Maßstab ist anzugeben. Eine Planänderungsliste ist zu führen. Die Änderungen sind vollständig aufzuführen.		
2.4 Planinhalt/ Darstellung		
Die nachfolgend aufgeführten Punkte erheben keinen - Fortsetzung auf nächster Seite -		
		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
02	Titel	Übergeordnetes		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Anspruch auf Vollständigkeit. Es ist eine Auflistung der häufigsten Gründe für die Zurückweisung der Pläne aufgrund der Nichtprüfbarkeit. Auf den Plänen sind alle relevanten Plannummern der Ausführungsplanung des Architekten, die LV-Position, die dazugehörigen Werkstattpläne mit Plannummer und Planbezeichnung anzugeben. Es wird davon ausgegangen, dass alle auf den zur Prüfung eingereichten Plänen dargestellten Bauteile, Materialien und Konstruktionen vertraglich abgedeckt sind. Sollte das nicht der Fall sein, sind die Materialien und Konstruktion auf dem Plan deutlich zu markieren und im Anschreiben zu erwähnen. Ausführungsalternativen, die von der Ausführungsplanung abweichen, sind vor der Einreichung der Pläne mit dem Architekten abzustimmen und in den Werkstattplänen gesondert zu kennzeichnen. Es sind Übersichtspläne zu erstellen. Planquerverweise sind vollständig anzugeben. Bei planübergreifenden Darstellungen sind die Anschlussplannummern anzugeben. Die Horizontal- und Vertikalschnitte müssen das Bauteil vollständig darstellen und sind vollständig zu vermaßen, einschließlich Höhenkoten und Vermaßung auf Achsen. Anschlüsse an die Bauteile angrenzender Gewerke sind darzustellen. Hier insbesondere Wandbeläge und Bodenanschlüsse. Gewerkeschnittstellen und Übergabepunkte sind darzustellen. Details sind nicht kleiner als im Maßstab 1:2 und komplett vermaßt darzustellen. Details sind in den Horizontal- und Vertikalschnitten zu markieren. Ansichts-, Schnitt- und Maßlinien sind in differenzierten Strichstärken, Schnittflächen schraffiert darzustellen. Alle Befestigungsmittel sind bezüglich Material, Dimensionierung und Lage zu bezeichnen. Schweißnahtbezeichnungen sind vollständig anzugeben. Vollständige Materialangaben, Werkstoffnummern (z.B. 1.4301), Oberflächenqualitäten (Korn 240 und Schleifrichtung) und Farben. Beschichtungsdicken etc. sind anzugeben Korrekturen sind "einzuwolken" und mit dem Index der			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
02	Titel	Übergeordnetes		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Änderung zu versehen. Prüfkommentare und Korrekturen sind vollständig einzuarbeiten. Sollte eine Korrektur nicht übernommen werden ist diese im Anschreiben oder per separater Mail zu begründen und auf dem Plan zu vermerken. 3. Bauphysikalischer Nachweis Über die Erfüllung der bauphysikalischen Anforderungen gemäß Ausführungsbeschreibung bzw. Position sind bauphysikalische Nachweise anhand von objektbezogenen Berechnungen oder Prüfzeugnissen einzureichen.			
02.1	Werkstatt- und Montageplanung Türen Die Erstellung einer Werkstatt- und Montageplanung bestehend aus Türliste und Zeichnungen für die gesamten in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Türen, Planarten: Übersichtspläne, Türdetails und Anschlussdetails, Türliste, Ausführung gemäß den Vorgaben der Ausführungsbeschreibung. Die Inhalte der Türliste umfassen mindestens die Eigenschaften der Türliste des Architekten.	1 psch		GP
02.2	Muster Handmuster für Ausführung der Türblattoberfläche inkl. Kantenausbildung seitlich / unten, Beschlagsteile und Drückergarnitur.	1 psch		GP
02.3	Dokumentation Türen Zusammenstellung aller notwendiger Unterlagen geordnet nach Türen mit Türnummer Übergabe in digitaler Form auf USB-Stick. Die Dokumentation muss enthalten: Fachbauleitererklärung Fachunternehmerbescheinigung - Einbauort			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

SCHÜTT
BAUMANAGEMENT



14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
02	Titel	Übergeordnetes

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: - Anforderung mit entsprechender Zulassungsnummer, Prüfzeugnis, Zustimmung im Einzelfall Prüfzeugnisse Zulassungen mit unterschriebener Übereinstimmungserklärung Übereinstimmungserklärung mit Firmenstempel und Unterschrift Datenblätter/Zulassungen aller eingebauten Komponenten - Türschließer - Beschlag - Senkdichtung Einstellanweisung für Türbänder Einbau- und Wartungsanleitung Reinigungs- u. Pflegeanleitung Die Dokumentation ist 2 Wochen vor der Abnahme an den Auftraggeber digital zu übergeben.			
		1 psch		GP

Summe Titel 02		Übergeordnetes, Netto:	
----------------	--	------------------------	-------

03	Titel	Innentüren Holz
----	-------	-----------------

Hauptbeschrieb 1 Holzinnentüren HPL mit Stahlzarge <u>Hauptbeschrieb 1 Holzinnentüren, Vollspantür mit Stahlzargen.</u> Die in diesem Titel beschriebenen Holzinnentüren sind gemäß der folgenden Vorgaben auszuführen und entsprechend als Grundlage zu kalkulieren. Alle Türelemente sind zu liefern und gem. den Einbauvorschriften zu montieren. Die Montage erfolgt in allen Ebenen EG bis 5.OG. Türblatt mit Stahlzarge für den Einbau in Stahlbeton- sowie Mauerwerks- und Gipskartonwänden mit unterschiedlichen Maulweiten gemäß Beschrieb in der Position. <u>Stahlblechumfassungszarge:</u> Montage der Stahlumfassungszargen mit hohlraumfreier Verfüllung mit Mineralwolle (> 1.000°C) bei Gipskarton-Wänden, Stahlzarge 2-teilig für ungefälzte Türblätter, Blechstärke 2mm Profilansichtsbreite Bandseite: 30mm Profilansichtsbreite Bandgegenseiteseite: 45mm	
--	--

- Fortsetzung auf nächster Seite -	Übertrag:
------------------------------------	-----------------

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

SCHÜTT
BAUMANAGEMENT



14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
03	Titel	Innentüren Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	ohne Bodeneinstand Oberfläche Stahl pulvergrundbeschichtet RAL 9010 für bauseitige Lackierung, Zargenlieferung und Einbau vorab, Türblattlieferung und Montage in Abstimmung mit der Bauleitung. Alle Stahlzargen sind gemäß den vorhandenen Rohbaumaßen anzufertigen, Erstellung nach örtlichem Aufmaß durch AN. Die Türblattgröße ist entsprechend den Zargen anzupassen. Lichte Durchgangsbreiten gem. Vorgabe Türliste sind zwingend einzuhalten <u>Türblatt:</u> Innentürelement (Sperrtür) nach DIN 68 707, Türblattdicke ca. 40mm (bei Abweichungen gem. Positionstext) Vollspaneinlage Stumpf einschlagend Türblatt mit HPL-Beschichtung, Farbton RAL 9010 ABS-Kante, 3-seitig, Farbton RAL 9010 Unterseite mit PUR-Anleimer, Farbton RAL 9010 absenkbare Schall-Ex Bodendichtung Klimaklasse II Beanspruchungsgruppe DIN 1192 Klasse 4 weitere Anforderungen gemäß Positionsbeschreibung <u>Türbänder:</u> Bänder/Bandaufnahme: dreiteilig für ungefälzte Türen, 160 mm, 3D verstellbar Material: Aluminium, Oberfläche: Pulverbeschichtung, Farbton wie Tür <u>Drückergarnitur:</u> Griff aus gebogenem Rundrohr mit halbkugelförmigem Abschluss, in Anlehnung an Pferdeshall-Drücker. Drückerhals zur besseren Lastabtragung konisch-zylindrisch aufgeweitet. U-Form: Türdrücker Handhabe zylindrisch Ø 20 mm, Länge Handhabe 142 mm, Drückerhalslänge 63 mm, Return 52 mm Drückergarnitur: Rundrosetten Ø 55 mm Wechselgarnituren: Türkopf kugelförmig Ø 55 mm, Hals gerade, feststehend WC-Rosetten innen Riegel, außen Schauscheibe rot-weiß, mit Metall-Vierkant zur Notentriegelung mit Vierkant-Schlüssel oder			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
03	Titel	Innentüren Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Münze. Maßänderungen sind unter Einhaltung der Proportionalität zulässig. Einteilige Deckrosette mit Befestigung in Clipstechnik, jedoch in Oberfläche Aluminium schwarz eloxiert gestrahlt Unsichtbare Verschraubung Unsichtbare Drückerführung (Führungslager) Material: Aluminium Oberfläche: Naturfarbig eloxiert, glänzend Auf Verlangen des Auftraggebers ist nachzuweisen, dass das angebotene Fabrikat/Design auch für Fenster und Rahmentüren verfügbar ist. Klassifizierungsschlüssel gem. DIN EN 1906: 2012-12 4 7* - 0 1** 5 0 B für Objektüren ohne Anforderung 4 7* - B 1** 5 0 B / U für Feuer- und Rauchschutztüren/EN 179 Ausführungsart U bei Standflügelgarnituren Es wird eine höhere Qualität und Langlebigkeit als in der Norm DIN EN 1906 gefordert. *1,5 Millionen Betätigungszyklen (ausgenommen EN 179) **erhöhte Zugbelastung mit 3000 N (ausgenommen EN 179) Sowie freie Winkelbewegung und freies Spiel in Ruhestellung ≤ 0,5mm Diese ist durch eine externe Prüfung bei akkreditierten Prüfinstituten nachzuweisen. 30 Jahre Lebensdauer sind durch hochwertige Technik sicherzustellen z.B. durch: - festdrehbare Ausgleichslagerung mit flexibler Gummi-Metallverbindung zwischen Lager und Unterkonstruktion - reibungsarme und wartungsfreie Gleitlagerbuchsen, z.B. teflonbeschichtet - Garnitur bestehend aus Stift- und Lochteil-Halbgarnitur, formschlüssig verbunden (Madenschraube nur einseitig)			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
03	Titel	Innentüren Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	- Führungslagerausführung gem. DIN EN 18 255 Zum Nachweis der Nachhaltigkeit und der Einhaltung von Umweltanforderungen müssen die angebotenen Erzeugnisse aus einer Produktion stammen, die nach ISO 9001, ISO 14001 und ISO 50001 zertifiziert ist. Die Produkte müssen folgende Umweltkriterien erfüllen: • Materialeinsatz: Verwendung von umweltschonendem Aluminium mit reduziertem CO2-Fußabdruck • Kreislauffähigkeit: Die Produkte müssen recyclingfähig sein und in bestehende Materialkreisläufe zurückgeführt werden können. Zur Sicherstellung der Umweltverträglichkeit müssen verifizierte Ökobilanzdaten in Form von Umwelt-Produktdeklarationen (EPDs) gemäß ISO 14025 und EN 15804+A2 vorgelegt werden können. Die entsprechenden Zertifikate und Umweltdeklarationen sind mit dem Angebot oder auf Verlangen vorzulegen. Kombinationen nachfolgender Ausführungen nach technischer Anforderung: - Türdrückergarnitur für Objektüren - Wechselgarnitur für Objektüren - WC-Garnitur für Objektüren Modell - Türdrückergarnitur für Feuer- und Rauchschutztüren - Wechselgarnitur für Feuer- und Rauchschutztüren - Türdrückergarnitur für Fluchttüranforderung gem. DIN EN 179 - Wechselgarnitur für Fluchttüranforderung gem. DIN EN 179 - Standflügelgarnitur für Fluchttüranforderung gem. DIN EN 179 <u>Schloß:</u> Behördeneinsteckschloß nach DIN 18 251, Klasse 5, Stulp aus nicht rostendem Stahl, Zylinderabstand 72 mm, geschlossener, verzinkter Schlosskasten, Falle aus Temperguss, mit wartungsfreier Gleitführung und Geräuschkämpfung, Riegel aus Stahl mit Sicherheitszuhaltung, mit 2-teilige Stahlklemmnuss, selbstspannend mit 8mm Vierkant vorgerichtet für Profilzylinder, zum Einbau in Holztüren mit Normfalz			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)



14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
03	Titel	Innentüren Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Hauptbeschreibung 2 Feuchtraumtür HPL mit Stahlzarge			
	<u>Hauptbeschreibung 2 Feuchtrauminnentüren mit Stahlzargen.</u>			
	wie Hauptbeschreibung 1, jedoch:			
	Türblatt mit Stahlzarge für den Einbau in Stahlbeton- sowie Mauerwerks- und Gipskartonwänden mit unterschiedlichen Maulweiten gemäß Beschrieb in der Position.			
	<u>Türblatt:</u> Innentürelement (Sperrtür) nach DIN 68 707, Türblattdicke ca. 40mm Vollspaneinlage oder Röhrenspaneinlage (nach Anforderung) Stumpf einschlagend Feuchtraumgeeignet			
	Produktangaben (vom Bieter anzugeben) Nachfolgend aufgeführte angebotenen Produkte/Typen sind seitens der Bieter spätestens im Rahmen der Nachforderung/Aufklärung anzugeben:			
	Tür gem. Hauptbeschreibung 1, 27dB: '.....'			
	Tür gem. Hauptbeschreibung 1, 37dB: '.....'			
	Tür gem. Hauptbeschreibung 2: '.....'			
	Tür gem. Hauptbeschreibung 2, 37dB: '.....'			
	Drückergarnitur: '.....'			
03.1	Holzinnentür 1,01x2,135m, 27dB Holztürelement gem. Hauptbeschreibung 1 aus Türblatt und Zarge, einflügelig, Holztür, als Drehflügeltür, DIN links/rechts Rohbaurichtmaß B/H = ca. 1010/2135 mm Maulweite: 125mm Wandtyp: Gipskarton Anforderung Schallschutz: Rw 27dB Wechselschloss mit Panikfunktion E und Wechselgarnitur Zulässig für Fluchtwege gemäß DIN 179			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
03	Titel	Innentüren Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Türtyp: Ti-12 Detail _251; _256	20 St	EP.....	GP
03.2	Holzinnentür 1,01x2,135m, 37dB, 50mm Holztürelement gem. Hauptbeschrieb 1 aus Türblatt und Zarge, einflügelig, Holztür, als Drehflügeltür, DIN links/rechts Rohbaurichtmaß B/H = ca. 1010/2135 mm Maulweite: 155mm Wandtyp: Gipskarton Türblattstärke ca. 50mm Anforderung Schallschutz: Rw 37dB Wechselschloss mit Panikfunktion E und Wechselgarnitur Zulässig für Fluchtwege gemäß DIN 179 Türtyp: Ti-12 Detail _257	5 St	EP.....	GP
03.3	Feuchtrauminnentür 0,885x2,260m, dt Holztürelement gem. Hauptbeschrieb 2 aus Türblatt und Zarge, einflügelig, Holztür, als Drehflügeltür, DIN links/rechts Rohbaurichtmaß B/H = ca. 885/2260 mm Maulweite: 100mm Wandtyp: Gipskarton Ergänzend zum Hauptbeschrieb: Anforderung Brandschutz: dt (dicht schließend) Drücker: Halbgarnitur, nur auf Bandgegenseite Wechselschloß PZ-vorgerichtet Türtyp: Ti-15 Detail _252; _253; _255	2 St	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
03	Titel	Innentüren Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.4	Feuchtrauminnentür 0,885x2,260m, dt, Umfassungszarge als Blockprofil Holztürelement gem. Hauptbeschrieb 2 aus Türblatt und Zarge, einflügelig, Holztür, als Drehflügeltür, DIN links/rechts Rohbaurichtmaß B/H = ca. 885/2260 mm Maulweite: 100mm Wandtyp: Gipskarton Stahlumfassungszarge 2-teilig als Blockprofil für ungefälzte Türblätter, Profilsichtsbreite Bandseite: 30mm Profilsichtsbreite Bandgegenseiteseite: 45mm Ergänzend zum Hauptbeschrieb: Anforderung Brandschutz: dt (dicht schließend) Drücker: Halbgarnitur, nur auf Bandgegenseite Wechselschloß PZ-vorgerichtet Türtyp: Ti-15 Detail _252; _253; _255	10 St	EP.....	GP
03.5	Feuchtrauminnentür 0,885x2,135m, dt Holztürelement gem. Hauptbeschrieb 2 aus Türblatt und Zarge, einflügelig, Holztür, als Drehflügeltür, DIN links/rechts Rohbaurichtmaß B/H = ca. 885/2135 mm Maulweite: 150mm Wandtyp: Gipskarton Anforderung Brandschutz: dt (dicht schließend) Türtyp: Ti-10 Detail _251	3 St	EP.....	GP
03.6	Feuchtrauminnentür 0,885x2,135m, 37dB, 50mm Holztürelement gem. Hauptbeschrieb 2 aus Türblatt und Zarge, einflügelig, Holztür, als Drehflügeltür, DIN links/rechts Rohbaurichtmaß B/H = ca. 885/2135 mm Maulweite: 150mm			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)



14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
03	Titel	Innentüren Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Wandtyp: Gipskarton			
	Türblattstärke ca. 50mm			
	Anforderung Schallschutz: Rw 37dB			
	Türtyp: Ti-11			
	Detail _254			
		12 St	EP.....	GP
03.7	Feuchtrauminnentür 1,01x2,135m; Beh.-WC			
	Holztürelement gem. Hauptbeschrieb 2 aus Türblatt und Zarge, einflügelig, Holztür, als Drehflügeltür, DIN links/rechts			
	Rohbaurichtmaß B/H = ca. 1010/2135 mm			
	Maulweite: 175mm			
	Wandtyp: Gipskarton			
	Drücker: WC-Drückergarnitur			
	Schloß: WC-Verriegelung			
	Türtyp: Ti-10			
	Detail _250			
	Behinderten-WC			
		1 St	EP.....	GP
03.8	Feuchtrauminnentür 0,885x2,135m, 175mm, WC			
	Holztürelement gem. Hauptbeschrieb 2 aus Türblatt und Zarge, einflügelig, Holztür, als Drehflügeltür, DIN links/rechts			
	Rohbaurichtmaß B/H = ca. 885/2135 mm			
	Maulweite: 175mm			
	Wandtyp: Gipskarton			
	Drücker: WC-Drückergarnitur			
	Schloß: WC-Verriegelung			
	Türtyp: Ti-10			
	Detail _250			
		3 St	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

SCHÜTT
BAUMANAGEMENT



14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
03	Titel	Innentüren Holz

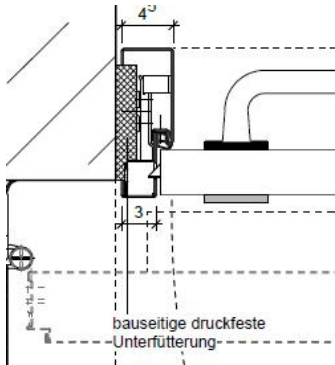
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.9	Feuchtrauminnentür 0,885x2,135m, 150mm Holztürelement gem. Hauptbeschrieb 2 aus Türblatt und Zarge, einflügelig, Holztür, als Drehflügeltür, DIN links/rechts Rohbaurichtmaß B/H = ca. 885/2135 mm Maulweite: 150mm Wandtyp: Gipskarton Türtyp: Ti-10 Detail _251	2 St	EP.....	GP
03.10	Feuchtrauminnentür 0,885x2,135m, 125mm Holztürelement gem. Hauptbeschrieb 2 aus Türblatt und Zarge, einflügelig, Holztür, als Drehflügeltür, DIN links/rechts Rohbaurichtmaß B/H = ca. 885/2135 mm Maulweite: 125mm Wandtyp: Gipskarton Türtyp: Ti-10 Detail _251; _256	5 St	EP.....	GP
03.11	Feuchtrauminnentür 0,760x2,135m; WC Holztürelement gem. Hauptbeschrieb 2 aus Türblatt und Zarge, einflügelig, Holztür, als Drehflügeltür, DIN links/rechts Rohbaurichtmaß B/H = ca. 760/2135 mm Maulweite: 100mm Wandtyp: Gipskarton Drücker: WC-Drückergarnitur Schloß: WC-Verriegelung Türtyp: Ti-13 Detail _250	14 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

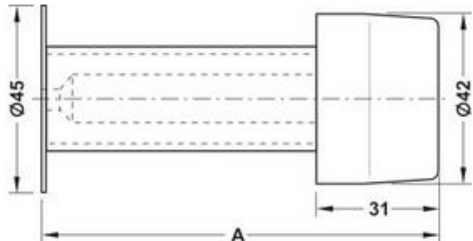
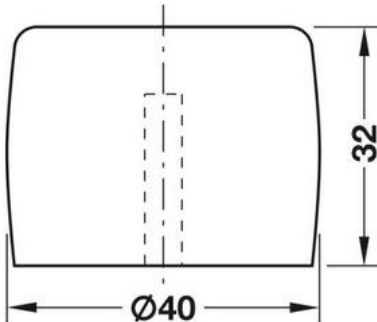
SCHÜTT
BAUMANAGEMENT



14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
03	Titel	Innentüren Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Zulagen				
03.12	Promatunterfütterung Türtyp Ti-15 / Herstellen einer druckfesten Unterfütterung als Vorbereitung der Türzargenmontage Türtyp: Ti-15 Abrechnung je Anschlagseite mit einer Höhe von 2,26m  Detail _252; _255			
		12 St	EP.....	GP
03.13	Obentürschließer Ausstattung der vorgenannten Holztüren mit einem Obentürschließer mit Gleitschiene auf der Bandgegenseite. OTS mit Öffnungsbegrenzer stufenlos einstellbar Schließkraft EN2-6			
		6 St	EP.....	GP
03.14	Wandtürpuffer 90 mm Wandtürpuffer aus Edelstahl, Länge 90 mm; Pufferdurchmesser 42 mm; Puffer aus schwarzem Gummi Befestigungsrosette Durchmesser 45 mm;			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
03	Titel	Innentüren Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	Edelstahl matt; zum Schrauben			
				
		11 St	EP.....	GP
03.15	Bodentürpuffer Höhe 32 mm, Durchmesser 40 mm, Gummi schwarz, zum Schrauben befestigen mit Dübel und Schrauben, Untergrund Nadelvlies, Kautschuk, Fliesen auf Estrich Estrich mit Fußbodenheizung: Abstimmung der Dübellänge erforderlich, Bohrlochtiefe max. 45mm			
				
		66 St	EP.....	GP
03.16	Zulage Panikfunktion E Zulage für die Ausführung mit einem Wechselschloss mit Panikfunktion E und Wechselgarnitur Zulässig für Fluchtwege gemäß DIN 179 Diese Position kommt nur zur Abrechnung, so die Ausführung nicht bereits in der LV-Position enthalten ist.			
		2 St	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

SCHÜTT
BAUMANAGEMENT



14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
03	Titel	Innentüren Holz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.17	Magnetkontakt Ausstattung der Innentürelemente mit einem Magnetkontakt einschl. 4m Kabel Kabelverlegung bis Übergabedose			
		2 St	EP.....	GP
Summe Titel 03		Innentüren Holz, Netto:		
04 Titel Sonstiges				
Hinweis zu folgenden Positionen:				
Bauleistungen im Stundenlohn				
Bei Ausführungen von Leistungen, die nicht Bestandteil dieses LV's sind, aber zur vertraglichen Erfüllung dienen, auf Anordnung oder mit Zustimmung des Auftraggebers auszuführen sind, werden nachstehend angebotene Verrechnungssätze gegen Nachweis vergütet.				
Die nachstehenden Verrechnungssätze sind unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften zu ermitteln und gelten unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden.				
Anzubieten sind für die jeweilige Arbeitskraft Verrechnungssätze, in denen aufgeführt				
- Lohn- und lohngebundene Kosten				
- betriebliche Gemeinkosten				
- Baustellengemeinkosten (einschl. Fahrkosten zur Baustelle) enthalten sind.				
Mit der Ausführung der im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Stundenlohnarbeiten ist erst nach schriftlicher Anordnung des Auftraggebers zu beginnen. Der Umfang der im Einzelfall zu erbringenden Leistungen wird bei der Anordnung festgelegt. Aufsichtsstunden werden nur nach vorheriger Vereinbarung vergütet.				
Stundenlohnarbeiten müssen innerhalb von 1 Woche nach Erbringen der Leistung von einem Zeichnungsberechtigten				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

SCHÜTT
BAUMANAGEMENT



14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
04	Titel	Sonstiges

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	unterschrieben sein. Der Zeichnungsberechtigte ist vor Beginn der Arbeiten beim Bauherrn anzufragen. Sollte der Bieter über eine nachfolgend aufgeführte Berufsgruppe nicht verfügen, so hat er die nächsthöher qualifizierte einzusetzen.			Übertrag:
04.1	Facharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in auf Anordnung des AG / Bauleitung ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst die Aufwendungen entsprechend ZTV.	10 h	EP.....	GP
04.2	Bauhelfer/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in auf Anordnung des AG / Bauleitung ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst die Aufwendungen entsprechend ZTV.	10 h	EP.....	GP
Summe Titel 04			Sonstiges, Netto:	

LV-Zusammenfassung

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Vorbemerkungen	2	nur Textinformation
02	Titel	Übergeordnetes	12	
03	Titel	Innentüren Holz	15	
04	Titel	Sonstiges	26	

Summe LV 14 VE372-01 Innentüren Holz

Angebotssumme, Netto: EUR

zzgl. MwSt. (19,0 %): EUR

Angebotssumme, Brutto: EUR

Bieterangabenverzeichnis

BL3_BattL3 (24-003)

14	LV	VE372-01 Innentüren Holz
03	Titel	Innentüren Holz

Nr.	Liste der Positionen mit Biertextergänzung
03	Produktangaben (vom Bieter anzugeben) Tür gem. Hauptbeschreibung 1, 27dB: '.....' Tür gem. Hauptbeschreibung 1, 37dB: '.....' Tür gem. Hauptbeschreibung 2: '.....' Tür gem. Hauptbeschreibung 2, 37dB: '.....' Drückergarnitur: '.....'